

**RS OGH 1962/2/14 7Ob76/62,
5Ob297/64, 7Ob533/56, 7Ob38/65,
6Ob234/74, 8Ob36/89 (8Ob37/89)**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.02.1962

Norm

ABGB §873

ABGB §1385 A

ABGB §1487

Rechtssatz

Haben bei Abschluß eines Vergleiches beide Teile es als unzweifelhaft und unstrittig angenommen , daß die Forderung der als Gläubigerin auftretenden Partei zustehe , so kann der Vergleich , wenn sich herausstellt , daß die Forderung einem Dritten gehört , wegen Irrtums angefochten werden . Für die darauf gestützte Klage gilt die Verjährungsfrist des § 1487 ABGB , die vom Tag des Vergleichsabschlusses abläuft .

Entscheidungstexte

- 7 Ob 533/56

Entscheidungstext OGH 07.11.1956 7 Ob 533/56

nur: Für die darauf gestützte Klage gilt die Verjährungsfrist des § 1487 ABGB , die vom Tag des Vergleichsabschlusses abläuft . (T1) Veröff: JBl 1957,414

- 7 Ob 76/62

Entscheidungstext OGH 14.02.1962 7 Ob 76/62

Veröff: EvBl 1962/510 S 660

- 5 Ob 297/64

Entscheidungstext OGH 17.12.1964 5 Ob 297/64

- 7 Ob 38/65

Entscheidungstext OGH 25.02.1965 7 Ob 38/65

nur T1; Beisatz: Fristenlauf also nicht von dem Zeitpunkt, zu dem der angebliche Irrtum bekanntgeworden sein mag . (T2)

- 6 Ob 234/74

Entscheidungstext OGH 12.12.1974 6 Ob 234/74

Auch

- 8 Ob 36/89

Entscheidungstext OGH 27.09.1990 8 Ob 36/89

nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0016269

Dokumentnummer

JJR_19620214_OGH0002_00700B00076_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at